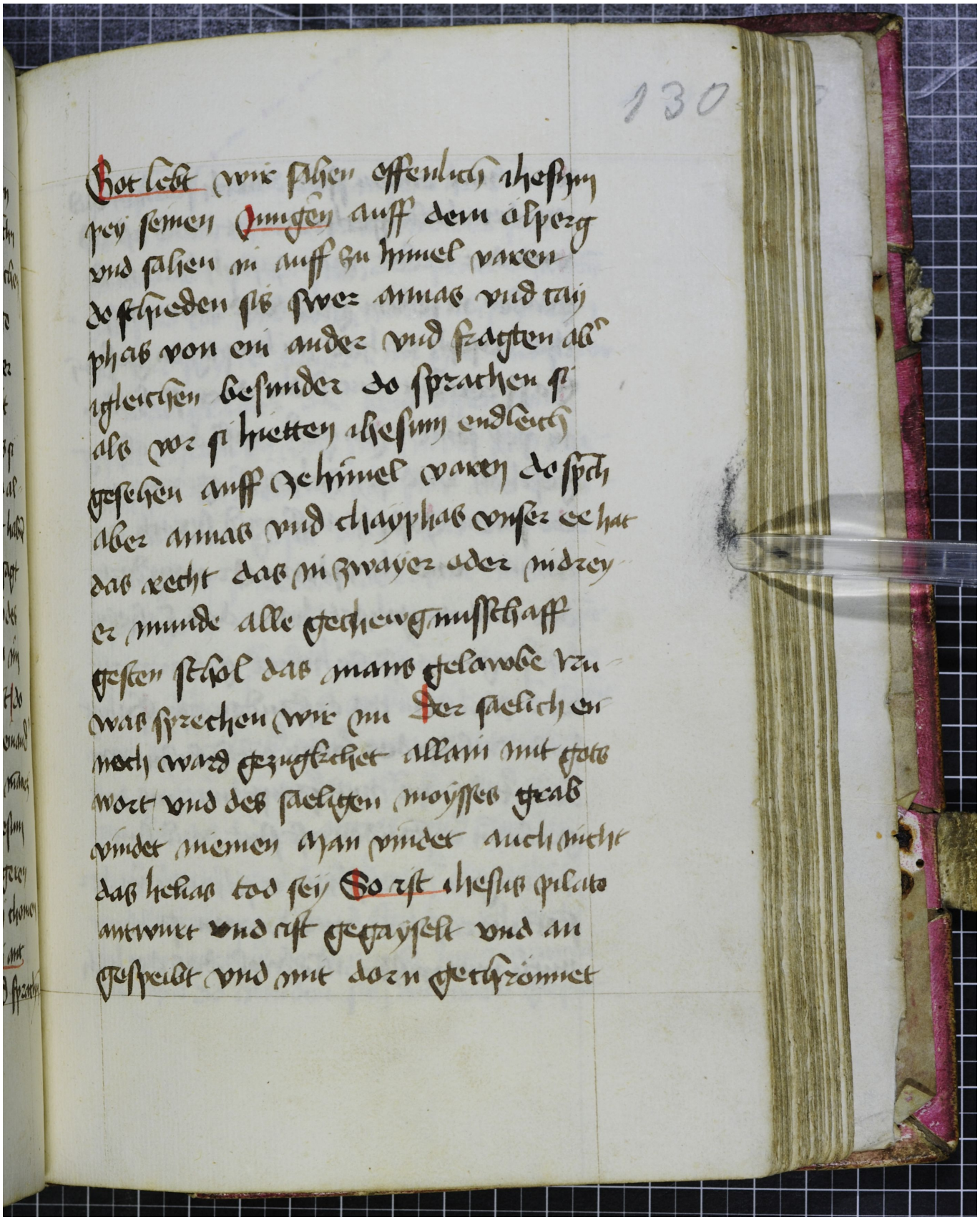
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



130

Got lebt wir salsen offenlich ihesum
pey seinen Jungen auff dem alperg
vnd salsen in auff gen himel varen
do stpieden sie swer annas vnd cay
phas von ein ander vnd fragten als
ygleichsen besunder do sprachen si
als wer si hetten ihesum endlich
gesehen auff zehimel varen do spch
aber annas vnd chayphas conser ec hat
das recht das in zwayer oder in drey
er munde alle geschewgnusschaff
gesten stipol das mans gelawbe vn
was sprechen wir nu Der sachlich en
noch ward gezugzicket allein mit gots
wort vnd des sachlichen moysses gesab
vnder niemen man vnder auch nicht
das hekias tod sei So rst ihesus pilato
antwnet vnd rst gegayselt vnd an
gespeilt vnd mit dorn gekrönnet